

CHISENER INFO

Informationsblatt des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 52
Dezember 2008

Worte des Gemeindepräsidenten	Seite 1
Aus den Sitzungen des Gemeinderates	Seite 3
Mitteilungen der Gemeindeverwaltung	Seite 4
AHV-Zweigstelle: Änderungen in der AHV/IV/EO etc. ab 1. 1.2009	Seite 5
Gemeindebibliothek Kiesen	Seite 6
Veranstaltungskalender	Seite 7
Einladung Mitternachtsapéro	Seite 8

*Das Jahresende ist kein Ende
und kein Anfang, sondern ein
Weiterleben mit der Weisheit,
die uns die Erfahrung gelehrt hat.
(Hal Borlane)*

ALLES GUTE ZUM NEUEN JAHR

Bald liegt das Jahr 2008 hinter uns. Ein Jahr, das wieder viel Neues gebracht hat. Kurz einige Arbeiten, die uns in der Gemeinde beschäftigten:

Vor über 30 Jahren hat der erste Briefverkehr zwischen Gemeinde und Kanton für eine sichere Veloverbindung Kiesen-Wichtrach stattgefunden. In diesem Herbst wurde die neue und bessere Veloverbindung nach Wichtrach Wirklichkeit.



Auch in der Dorfmatte hat sich in diesem Jahr einiges getan. Die erste Bauetappe ist fertig erstellt und die neuen Liegenschaftsbesitzer/-innen sind eingezogen. Ich möchte die 80 neuen Chisener Bürgerinnen und Bürger in unserem Dorf herzlich willkommen heissen.



Unsere Partnergemeinde Zeliv besuchte uns vom 20.-24. August. Wiederum konnten wir unseren Freunden ein reichhaltiges Programm bieten. So konnten sie mit einem Rucksack voll guter Erinnerungen an Kiesen und die Schweiz heimreisen. Herzlichen Dank an alle Gastfamilien, die unsere Gäste aus Zeliv aufgenommen und betreut haben.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Besuch in Zeliv. Wer mehr über die Freundschaft Kiesen-Zeliv wissen möchte, kann sich auf der Gemeindeverwaltung informieren.



Ausflug auf die First

Zusammen mit unseren Gästen aus Zeliv sowie Vertretern der Kies AG Aaretal KAGA weihten wir die neue Aussichtsplattform beim Abbau und Deponiegebiet Bümberg ein



Im Gemeinderat gibt es auf 2009 eine Änderung. Kurz vor der Frühlings-Gemeindeversammlung hat Hansrudolf Zaugg seinen sofortigen Rücktritt aus dem Gemeinderat bekannt gegeben. An dieser Stelle möchte ich Hansruedi für seine Arbeit im Rat und den Kommissionen herzlich danken und ihm für seine Zukunft alles Gute wünschen. Ab 2009 nimmt Werner Waber Einsitz in der Gemeindebehörde. Werner, herzlichen Dank für dein Mitmachen in unserem Rat. Wir freuen uns auf deine Mitarbeit.

Leider stehen die Wirtschaftsaussichten weltweit kurz vor Jahresende nicht zum Besten. Einige Grossbanken kommen in Geldnöte und müssen von der öffentlichen Hand

durch die Bundeskasse mit Staatsgeldern gestützt werden. So soll verhindert werden, dass die Finanzkrise nicht noch grösseren wirtschaftlichen Schaden anrichtet. Ich hoffe, dass die Wirtschaft im nächsten Jahr doch nicht ganz so schlecht läuft, wie es prophezeit wird. Krempeln wir die Hemdärmel nach hinten und glauben an die Zukunft! Auch wenn der wirtschaftliche Erfolg durch die Medien Tag für Tag heruntergespielt wird. Wie sagt man doch: „Glaube kann Berge versetzen“.

Meinen Ratskolleginnen und -kollegen danke ich für die gute und angenehme Zusammenarbeit und freue mich, auch im neuen Jahr mit ihnen die anfallenden Gemeindegeschäfte in Angriff zu nehmen.

Der Dank geht auch an alle Gemeindemitarbeiter, Kommissionsmitglieder, Delegierte und die Gemeindeverwaltung für ihren Einsatz im 2008.

Ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Festtage sowie Gesundheit, Kraft und Energie für das nächste Jahr wünscht Euch

Euer Gemeindepräsident
Ernst Nussbaum

GEMEINDERAT

Bürgerkommission

Gino Carosella hat seinen Rücktritt per Ende 2008 erklärt. Der Gemeinderat dankt ihm für seine langjährige Mitarbeit als Mitglied und Sekretär der Bürgerkommission. Als neues Mitglied wurde Ernst Waber-Niederhauser, Neuhof, gewählt.

Gemeindeverband Bestattungs- und Friedhofswesen Wichtrach

Der Gemeinderat wählte Robert Homberger, Ringstrasse 16, als Vorstandsmitglied des neu gegründeten Gemeindeverbandes.

Überbauungsordnung Gewerbeland

Die während der öffentlichen Auflage eingegangenen Einsprachen gegen die Planung konnten anlässlich der Einigungsverhandlungen im gegenseitigen Einvernehmen geregelt werden. Der Gemeinderat hat dem Überbauungsplan und den Vorschriften zugestimmt und die

Unterlagen an den Kanton zur Genehmigung weitergeleitet. Parallel dazu wird die Firma Bächler + Güttinger, Bern, ein Baugesuch für den Neubau ihres Werkhofes in der Gewerbezone Kiesen einreichen.

Speicher Dorfmatte

Die zuständigen Behörden haben zugestimmt, den denkmalgeschützten Speicher von seinem heutigen Standort in den Bereich des Bauernhofes Bahnhofstrasse 22 zu versetzen. Die Bauherrschaft beabsichtigt, den Speicher im Januar zu verschieben.

Tagesschulangebot

Mit der Revision des Volksschulgesetzes wird unter anderem das Tagesschulangebot ausgebaut. Sofern genügend Anmeldungen vorliegen, muss die Gemeinde ab 1. August 2010 ein entsprechendes Angebot bereitstellen. Eine Arbeitsgruppe des Gemeinderates wurde mit den notwendigen Abklärungs- und Vorbereitungsarbeiten beauftragt. Für die Bedarfserhebung wird bei den Eltern zu

gegebener Zeit eine Umfrage durchgeführt.

Regionalkonferenz

Die vorgesehene Regionalkonferenz umfasst ein Gebiet von 101 Gemeinden und soll über Fragen der Raumplanung, des Verkehrs, der Kultur und der Regionalpolitik befinden. Der Gemeinderat stimmt der Bildung einer solchen Konferenz und der Durchführung einer regionalen Volksabstimmung für die Einführung am 17. Mai 2009 zu. Er ist der Ansicht, dass sich in einem solchen Gremium auch kleinere Gemeinden mit dem notwendigen Engagement Gehör verschaffen können.

Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland wird eingeführt, wenn die Mehrheit der Stimmenden und die Mehrheit der 101 Gemeinden zustimmen. Ist das der Fall, nimmt die Konferenz der 101 Gemeindepräsidenten ab dem Jahr 2010 ihre Tätigkeit auf.

Kreditbewilligungen

Der Gemeinderat bewilligte folgende Ausgaben:

Neubau Bühlerbrücke Oppligen

Der Ersatz für die vom Hochwasser 2005 beschädigte Brücke erschliesst auch Liegenschaften auf dem Gemeindegebiet von Kiesen. Der Gemeinderat hat deshalb eine Kostenbeteiligung in der Höhe von 25% der Totalkosten oder Fr. 24'591.15 beschlossen.

Feuerwehr Kiesen

Die 60 Feuerwehrangehörigen sollen zu ihrem persönlichen Schutz mit zweckmässigen und den heutigen Sicherheitsanforderungen entsprechenden Stiefeln ausgerüstet werden. Der Gemeinderat bewilligte dazu einen Kredit von 11'620 Franken.

Freiwillige Schulsportkurse Wichtrach

Die in Wichtrach organisierten Sportkurse (Volleyball, Eislaufen, Eishockey etc.)

stehen auch Schüler/-innen aus Kiesen offen. Der Gemeinderat ist bereit, einen Defizitbeitrag anteilmässig von der Gemeinde zu übernehmen. Die ungedeckten Kurskosten pro Kind betragen maximal 15 Franken.

GEMEINDEVERWALTUNG

Öffnungszeiten Feiertage

Das Büro ist am 24. und 31. Dezember 2008 sowie am 5. Januar 2009 geschlossen.

Ab dem 6. Januar 2009 sind wir wieder für Sie da von

Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 17.30 Uhr

Donnerstagabend
zusätzlich 19.00 – 20.00 Uhr

Kehrrichtabfuhr Festtage

Die Abfahren an den Freitagen, 26. Dezember 2008 und 2. Januar 2009 fallen aus.

Dafür wird der Hauskehricht am Montag, 29. Dezember 2008, abgeführt.

Briefliche Stimmabgaben

Es kommt immer wieder vor, dass bei der brieflichen Stimmabgabe die Ausweiskarte nicht unterschrieben wird. Diese Stimmabgaben sind leider ungültig und können nicht berücksichtigt werden. Wir danken Ihnen, wenn Sie die Hinweise auf der Rückseite des Stimmcouverts jeweils beachten.

SBB Tageskarten

Die Gemeinde Kiesen bietet auch im kommenden Jahr pro Tag maximal zwei SBB-Tageskarten zum Verkauf an. Für 30 Franken pro Tageskarte können Sie das Eisenbahnnetz und viele andere Ein-

richtungen des öffentlichen Verkehrs nach Lust und Laune benützen.
Die Karten können maximal drei Monate im Voraus bei der Gemeindeverwaltung oder über das Internet (www.kiesen.ch) reserviert werden.

AHV-ZWEIGSTELLE

Änderungen auf den 1. Januar 2009

- Erhöhung der AHV/IV-Renten
- Erhöhung des AHV/IV/EO-Mindestbeitrags für Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige
- Anpassung der sinkenden AHV/IV/EO-Beitragsskala für Selbständigerwerbende und Arbeitnehmer ohne beitragspflichtigen Arbeitgeber
- Erhöhung des Lebensbedarfs bei den Ergänzungsleistungen (EL)
- Erhöhung der Erwerbsersatz- und Mutterschaftsentschädigung (EO/MSE)
- Erhöhung der Kinderzulagen sowie der Familienzulagen in der Landwirtschaft
- Anhebung der BVG-Eintrittsschwelle

Erhöhung der AHV/IV-Renten

Die monatliche Altersrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 1'140 Franken (bisher 1'105) und höchstens 2'280 Franken (bisher 2'210).

Die monatliche Witwen- resp. Witwerrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 912 Franken (bisher 884) und höchstens 1'824 Franken (bisher 1'768).
Die monatliche Waisenrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 456 Franken und höchstens 912 Franken.

Die ganze monatliche Invalidenrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 1'140 Franken (bisher 1'105) und höchstens 2'280 Franken (bisher 2'210).

Erhöhung des AHV/IV/EO Mindestbeitrags

Der jährliche AHV/IV/EO-Mindestbeitrag für Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige wird auf 460 Franken erhöht (bisher 445).

Lebensbedarf Ergänzungsleistungen

Der Höchstbetrag für den allgemeinen Lebensbedarf bei den EL beträgt für Alleinstehende 18'720 Franken und für Ehepaare 28'080 Franken.

Erhöhung der Erwerbsersatz- und Mutterschaftsentschädigungen

Die EO-Entschädigung im Normaldienst beträgt neu mindestens 62 Franken und maximal 196 Franken.

Anrecht auf Mutterschaftsentschädigung haben Frauen, die im Zeitpunkt der Geburt erwerbstätig oder AIV-Taggeldberechtigt sind. Die Mutterschaftsentschädigung wird als Taggeld ausgerichtet und beträgt 80% des vor der Geburt erzielten durchschnittlichen Erwerbseinkommens. Ab 1.1.2009 max. 196 Franken pro Tag. Der Anspruch beginnt am Tag der Geburt und endet spätestens nach 14 Wochen bzw. 98 Tagen.

Neue Gesetzgebung bringt höhere Kinderzulagen

Das neue Bundesgesetz (FamZG) schreibt für Arbeitnehmende Mindestzulagen vor und führt zudem, unter genau umschriebenen Voraussetzungen, Kinderzulagen für Nichterwerbstätige ein. Es überlässt es zudem den Kantonen, Kinderzulagen an Selbständigerwerbende einzuführen. Der Kanton Bern hat von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht. Die Kinder- und Ausbildungszulagen pro Kind und Monat betragen 230 Franken für Kinder bis 16 Jahre und 290 Franken für Kinder von 16 bis 25 Jahren. Teilzulagen werden nicht mehr ausgerichtet. Ab einem Erwerbseinkommen von 570 Franken pro Monat bzw. 6'840 Franken pro Jahr besteht Anspruch auf volle Zulagen.

Familienzulagen in der Landwirtschaft

Das Bundesgesetz über die Familienzulagen in der Landwirtschaft (FLG) bleibt als Spezialgesetz weiter bestehen, verschiedene Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Familienzulagen

(FamZG) sind jedoch neu auf das FLG anwendbar. Die Kinderzulagen für selbstigerwerbende Landwirte, mitarbeitende Familienmitglieder und landwirtschaftliche Arbeitnehmer/-innen betragen neu im Talgebiet für Kinder bis 16 Jahre 200 Franken, für Kinder ab 16 Jahre 250 Franken. Unverändert bleibt der Betrag von 100 Franken für die Haushaltszulage an landwirtschaftliche Arbeitnehmende.

Höhere Eintrittsschwelle in der beruflichen Vorsorge (BVG)

Die Eintrittsschwelle wird auf den 1. Januar 2009 von 19'890 Franken auf 20'520 Franken pro Jahr erhöht.

Weitere Informationen und Auskünfte

Im Internet unter www.akbern.ch oder bei der AHV-Zweigstelle, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgibt.



**Gemeindebibliothek Kiesen
3629 Kiesen**

**Von allen Welten,
die der Mensch erschaffen hat,
ist die der Bücher die Gewaltigste.**

Heinrich Heine

... in diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

Das Bibliotheks-Team

Die Bibliothek bleibt
bis 4. Januar 2009 geschlossen.

Neu finden Sie Hörbücher in unserem Angebot!

Veranstaltungskalender

Dezember 2008		
Mittwoch, 31. Dezember 2008 23.45 Uhr	Mitternachtsapéro Türmli, Bernstrasse	Gemeindeverwaltung Kiesen
Januar 2009		
Freitag, 30. Januar Samstag, 31. Januar	Gross-Lotto Turnhalle Kiesen	Musikgesellschaft Oppligen
Februar 2009		
Sonntag, 1. Februar	Gross-Lotto Turnhalle Kiesen	Musikgesellschaft Oppligen
März 2009		
Samstag, 28. März	Konzert, Theater und Tanz Turnhalle Kiesen	Musikgesellschaft Oppligen
Juni 2010		
Samstag, 5. Juni Sonntag, 6. Juni	Amtsmusiktag	Musikgesellschaft Oppligen



Gemeinderat und Gemeindeverwaltung
wünschen schöne Festtage und ein gutes
neues Jahr.

Mitternachtsapéro

am Silvester

Mittwoch, 31. Dezember 2008

beim Milchwirtschaftlichen Museum, Kiesen

Die Glocke im "Türmli" an der Bernstrasse wird am 31. Dezember das alte Jahr ausläuten und das 2009 begrüssen.

Wir treffen uns vor Mitternacht beim "Türmli" und lauschen gemeinsam dem Glockenklang, stossen auf das neue Jahr an und bewundern das Feuerwerk.

Gross und Klein, Jung und Alt, Auswärtige und Einheimische – alle sind herzlich eingeladen und willkommen.

Die Einwohnergemeinde Kiesen offeriert Ihnen zwischen 23.30 und 00.30 Uhr einen Umtrunk beim Milchwirtschaftlichen Museum.

Feuerwerk in Zusammenarbeit mit Familie Fuhrer, Gasthof Löwen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



EINWOHNERGEMEINDE KIESEN
GEMEINDEVERWALTUNG KIESEN